

## **Landesdenkmalpflege Baden-Württemberg- Bau – und Kunstdenkmalpflege**

Im folgenden Ausschnitt aus einer Dokumentation der Landesdenkmalpflege Baden – Württemberg, seht ihr anhand von drei Beispielen, wieso Gebäude und Gegenstände staatlich geschützt und konserviert werden:

### **A Ausschnitt aus einer Dokumentation der Landesdenkmalpflege:**

Baden-Württemberg besitzt mit rund 90.000 Bau- und Kunstdenkmalen und über 60.000 bekannten archäologischen Denkmalen eine überaus reiche Kulturlandschaft. Diese für kommende Generationen zu erhalten, ist Auftrag der Landesdenkmalpflege. Eine vielfältige Aufgabe, denn heutzutage stehen nicht nur Altertümer, sondern auch technisch und ästhetisch wegweisende Bauten wie der Stuttgarter Fernsehturm im Fokus der Denkmalpflege.

### **Edeltrud Geiger – Schmidt:**

*Der Stuttgarter Fernsehturm ist ein exzellentes Denkmal. Er ist ein qualitativvolles Zeugnis der Architektur der 1950er Jahre. Ein Denkmal auch aus ingenieurwissenschaftlicher Sicht und bautechnischer und er ist ein Wahrzeichen für Stuttgart geworden und eine Landmarke für die ganze Region.*

Wohnhäuser könne ebenfalls ein Denkmal sein wie die um 1910 errichtete Ostendorfvilla in Karlsruhe. Ihre zeituntypische Gestaltung ließ die Villa Gegenstand architekturgeschichtlicher Betrachtung werden.

### **Dr. Clemens Kieser:**

*Ostendorf war ein berühmter Theoretiker und Architekturprofessor an der Universität Karlsruhe, der dieses Gebäude auch als architektonisches Manifest gebaut hat. Er wollte sich abheben von den verschnörkelten Formen des Jugendstils und des Historismus. Sie sehen das auch an den Formen des Gebäudes. Außen für uns heute eine Schlossarchitektur, innen ein vollkommen funktionaler Grundriss.*

Doch Denkmale müssen nicht aus Stein sein. Das was hinter den Mauern der Textilfabrik Pausa liegt, steht ebenfalls unter Denkmalschutz. Die bedeutende Stoffsammlung dokumentiert die Produktion der einst weltbekannten Textildruckfirma über einen Zeitraum von 70 Jahren.

### **Dr. Dieter Büchner:**

*Wir sind im Moment ja noch damit beschäftigt, die Firmensammlung zu sichten zu konservieren und zu inventarisieren und das wollen wir natürlich nicht mit der Absicht tun um die Sammlung hinterher wieder wegzuschließen, sondern wir bemühen uns die Sammlung auf Dauer der Öffentlichkeit zugänglich zu machen im Sinne eines Pausamuseums, dass eben der gesamten Öffentlichkeit offensteht.*

Quelle: [https://www.youtube.com/watch?v=bSTn5pXb0\\_4](https://www.youtube.com/watch?v=bSTn5pXb0_4)

## Landesdenkmalpflege Baden-Württemberg- Bau – und Kunstdenkmalpflege

Im folgenden Ausschnitt aus einer Dokumentation der Landesdenkmalpflege Baden – Württemberg, seht ihr anhand von drei Beispielen, wieso Gebäude und Gegenstände staatlich geschützt und konserviert werden:

### A Ausschnitt aus einer Dokumentation der Landesdenkmalpflege:

Baden-Württemberg besitzt mit rund \_\_\_\_\_ Bau- und Kunstdenkmalen und über 60.000 bekannten archäologischen Denkmalen eine überaus reiche Kulturlandschaft. Diese für \_\_\_\_\_ zu erhalten, ist Auftrag der Landesdenkmalpflege. Eine vielfältige Aufgabe, denn heutzutage stehen nicht nur Altertümer, sondern auch technisch und ästhetisch wegweisende Bauten wie der Stuttgarter Fernsehturm im Fokus der \_\_\_\_\_.

### Edeltrud Geiger – Schmidt:

*Der Stuttgarter Fernsehturm ist ein exzellentes Denkmal. Er ist ein qualitativvolles Zeugnis der Architektur der \_\_\_\_\_ Jahre. Ein Denkmal auch aus ingenieurwissenschaftlicher Sicht und bautechnischer und er ist ein \_\_\_\_\_ für Stuttgart geworden und eine Landmarke für die ganze Region.*

Wohnhäuser könne ebenfalls ein Denkmal sein wie die um 1910 errichtete Ostendorfvilla in Karlsruhe. Ihre zeituntypische Gestaltung ließ die Villa Gegenstand architekturgeschichtlicher Betrachtung werden.

### Dr. Clemens Kieser:

*Ostendorf war ein berühmter Theoretiker und Architekturprofessor an der Universität Karlsruhe, der dieses Gebäude auch als architektonisches Manifest gebaut hat. Er wollte sich abheben von den verschnörkelten Formen des \_\_\_\_\_ und des \_\_\_\_\_. Sie sehen das auch an den Formen des Gebäudes. Außen für uns heute eine Schlossarchitektur, innen ein vollkommen \_\_\_\_\_ Grundriss.*

Doch Denkmale müssen nicht aus \_\_\_\_\_ sein. Das was hinter den Mauern der Textilfabrik Pausa liegt, steht ebenfalls unter Denkmalschutz. Die bedeutende \_\_\_\_\_ dokumentiert die Produktion der einst weltbekannten Textildruckfirma über einen Zeitraum von 70 Jahren.

### Dr. Dieter Büchner:

*Wir sind im Moment ja noch damit beschäftigt, die Firmensammlung zu sichten zu konservieren und zu inventarisieren und das wollen wir natürlich nicht mit der Absicht tun um die Sammlung hinterher wieder wegzuschließen, sondern wir bemühen uns die Sammlung auf Dauer der \_\_\_\_\_ zugänglich zu machen im Sinne eines Pausamuseums, dass eben der gesamten Öffentlichkeit offensteht.*

Quelle: [https://www.youtube.com/watch?v=bSTn5pXb0\\_4](https://www.youtube.com/watch?v=bSTn5pXb0_4)

## B Drei denkmalgeschützte Gebäude in Baden – Württemberg

Stuttgarter Fernsehturm



Begründung für den Denkmalschutz

Quelle: de:Benutzer:FJK71, Andreas -horn- Hornig ([https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Fernsehturm\\_Stuttgart\\_\(Deutschland\)-TV\\_tower\\_Stuttgart\\_\(germany\).jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Fernsehturm_Stuttgart_(Deutschland)-TV_tower_Stuttgart_(germany).jpg)), „Fernsehturm Stuttgart (Deutschland)-TV tower Stuttgart (germany)“, <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/legalcode>

Ostendorfhaus



Begründung für den Denkmalschutz

Quelle: [https://ka.stadtwiki.net/Datei:Ostendorfhaus\\_2006\\_2677.jpg](https://ka.stadtwiki.net/Datei:Ostendorfhaus_2006_2677.jpg)

Druckereigebäude der Textilfabrik  
Pausa



Begründung für den Denkmalschutz

Urheber: LAD, Dr. Diether Büchner , <https://www.denkmalpflege-bw.de/index.php?id=227>

### Arbeitsaufträge:

- Füllt beim Ansehen der Dokumentation die Lücken des Textes in **A** aus.
- Arbeitete zu zweit zusammen und fasst nochmals kurz zusammen, wieso die drei Gebäude in **B** geschützt wurden.